

MSM - Entgiftung des Körpers bei chronischen Leiden (Teil 4)

Liebe Leserinnen und Leser,



Heute bekommen Sie Teil 4 des Artikels „MSM - Organischer Schwefel - Entgiftung des Körpers bei chronischen Leiden“ von Regina Garloff.

Links zum Nachschlagen der bisherigen Gesundheitsbriefe zu MSM:

Teil 1

Teil 2

Teil 3

Noch einmal der Hinweis auf das Buch von Dr. med. Frank Liebke zu MSM:

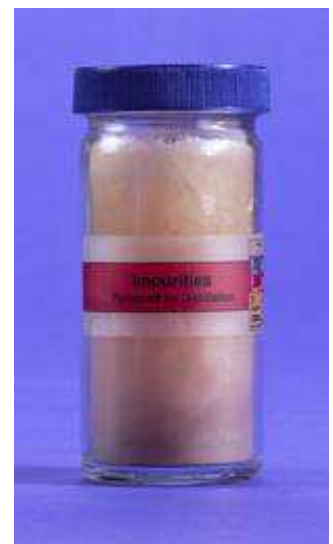
Besonders für die Heilberufler unter Ihnen ist dieses Buch sehr wertvoll, denn Sie finden viele wertvolle Tipps zur täglichen Anwendung von MSM in Ihrer Praxis.

Schleimbeutel-, Sehnen- und Sehnenscheiden-Entzündungen

Schleimbeutel sitzen an denjenigen Stellen im Körper, die ständig Reibung oder Druck durch Bewegungen von Weichteilen gegen Knochen ausgesetzt sind, dazu gehören insbesondere die großen Gelenke wie Knie, Schultern, Hüftgelenk und Ellenbogen. Die Entzündung eines Schleimbeutels (Bursitis) kann durch Prellung, Überlastung oder auch kleine Wunden verursacht werden. Sie macht sich durch Druckempfindlichkeit, Rötung, Erwärmung und Schwellung bemerkbar und schmerzt je nach Belastung mehr oder weniger.

Sehnen können sich durch mechanische Überbeanspruchung entzünden (Tendinitis), insbesondere dort, wo die Sehnen in den Knochen übergehen.

Bedingt durch akute oder chronische Überbeanspruchung können sich auch die Sehnenscheiden entzünden (Tendovaginitis), wobei die



MSM ist in verschiedenen

Sehnenbewegung schmerzhaft ist und knirschende, reibende Geräusche verursacht.

Für alle drei Entzündungen liegt der Grund in mechanischen Überlastungen.

Bei allen diesen Formen kann MSM als Nahrungsergänzung erfolgreich eingesetzt werden, wobei anfangs höher dosiert werden sollte.

verschlechterten
Qualitäten
erhältlich.
Dieses Bild
zeigt
verunreinigtes
MSM.

Karpaltunnelsyndrom

Den etwas komplizierten Sachverhalt beschreibt der Autor Dr. Liebke im zuvor erwähnten Buch sehr anschaulich: „Das Handgelenk wird von den Handwurzelknochen, den Karpalen, zusammen mit Elle und Speiche gebildet. Die Karpale bilden an der handgelenksnahen Handinnenseite eine knöcherne Rinne, die von Bändern überspannt den Karpaltunnel bildet. In ihm verläuft der Medianusnerv, der die Greiffunktion des Daumens steuert. Kommt es zu einer Verengung des Karpaltunnels, so wird der Medianusnerv komprimiert. Eine solche dauerhafte Verengung führt zu einer Schädigung des Nerven, zu Sensibilisierungsstörungen in den Fingern und Kraftminderung im Daumen. Im Allgemeinen beginnt die Störung mit nächtlichen prickelnden Schmerzen in der betroffenen Hand, später auch tagsüber. Die Ursachen sind vielfältig. Als Auslöser spielt eine chronische mechanische Überlastung mit entzündlicher Schwellung des Bindegewebes im Bereich des Karpaltunnels eine wesentliche Rolle.“

Eine möglichst hoch dosierte Gabe von MSM hat den Vorteil, dass die entzündliche Schwellung zurückgeht und der Nerv entlastet wird. ...“

Sportverletzungen

Bei Hobby- und Leistungssportlern kommt es immer wieder zu Verspannungen, Zerrungen und Schmerzen der Muskulatur. Zur Schonung der Muskulatur muss dann häufig eine längere Pause eingelegt werden, die jedoch Fitnessniveau, Muskelkraft und Muskelmasse verringert. MSM befördert den Heilungsprozess durch Scherzlinderung, Entzündungshemmung und Muskelentspannung. Dr. Liebke schreibt, dass nach seiner Erfahrung Sportler bei regelmäßiger vorbeugender Einnahme weniger zu Verletzungen neigen. Auch bei Bänderdehnungen und Verstauchungen kann MSM den Heilungsvorgang beschleunigen.



Dieses Bild
zeigt
hochreines
MSM wie wir
es in unseren
Produkten
verwenden:
OptiMSM mit
hoher

Schwefel als „Schönheitsmineral“ für Haut, Haare und Nägel

Diese Strukturen enthalten viel Keratin, das den Nägeln Festigkeit und Härte verleiht und die Haare voller und widerstandsfähiger macht, so dass sie nicht mehr so leicht brechen. Haut, Haare und Nägel weisen einen hohen Anteil der schwefelhaltigen Aminosäure auf, die den Hornstoff Keratin aufbaut. So kann MSM die Kosmetik von innen unterstützen und Anwender berichten, dass sie durch regelmäßige Zufuhr von MSM weniger Falten haben und die Haare besser wachsen. Durch die Bildung von Kollagen wird die Haut glatter und es werden auch positive Wirkungen auf Cellulitis festgestellt.

Bei Neigung zu Ekzemen, trockener Haut und anderen Hautstörungen empfiehlt sich auf alle Fälle ein Versuch mit MSM, wobei man es zusätzlich äußerlich anwenden kann (einfach eine Tablette MSM in Wasser auflösen und die betroffenen Hautpartien damit regelmäßig einreiben).

Autoimmunkrankheiten

Das menschliche Immunsystem kann normalerweise gut zwischen körpereigenen und körperfremden Stoffen unterscheiden, darauf beruht sein Wirkmechanismus und seine Effektivität. Körperfremde Stoffe, gegen die sich das Immunsystem richtet, nennt man Antigene. Der Körper bindet sie mit selbst produzierten Antikörpern und kann so die unerwünschten Eindringlinge ausschalten.

Wenn diese Unterscheidungsfähigkeit des Immunsystems geschwächt wird, bildet es auch Antikörper gegen eigene Gewebe. Zudem sind bestimmte Kontroll- und Regelmechanismen außer Kraft gesetzt. Mögliche Auslöser für Autoimmunerkrankungen können Medikamente oder Mikroorganismen sein, oder die Autoaggression kann durch Bildung neuer Eiweiße im Rahmen einer Neoplasie (Gewebsneubildung, meist bösartige Geschwulst) entstehen. Wir kennen inzwischen eine ganze Reihe von Autoimmun-Krankheiten, wie z.B. Perniziöse Anämie, Morbus Basedow, Typ-I-Diabetes, Colitis ulcerosa, Morbus Crohn, Sklerodermie, Lupus erythematoses. Als Beispiele wollen wir uns folgende Krankheiten ansehen:

Sklerodermie

Diese Erkrankung führt zu einer zunehmend schmerzhaften Verhärtung der Haut, die wachsartig glatt und hart wird. Mit der Zeit entsteht das typische ausdruckslose Maskengesicht, die Finger werden dünn und unbeweglich und im späteren Stadium in Beugestellung fixiert. Die Sklerodermie verändert Haut und Bindegewebe und tritt vor allem bei älteren Menschen auf. Sie kann auch auf innere Organe übergreifen, was schließlich zu Organversagen und Tod führen kann.

Die Ursache liegt noch im Dunkeln. Wissenschaftler gehen von genetischer Veranlagung, massivem Stress und Umweltgiften als Auslöser aus. Die Therapie der Schulmedizin ist bislang weder besonders wirksam noch nebenwirkungsarm.

Ein Versuch mit MSM wäre hier sicher lohnenswert. Fallberichte aus den USA sprechen von besserer Hautelastizität und zunehmender Gelenkbeweglichkeit durch Einnahme und äußerliche Anwendung von MSM.

Lupus erythematoses

Diese Autoimmunkrankheit befällt ebenfalls das Bindegewebe, hauptsächlich handelt es sich jedoch um Beschwerden durch schmerzhafte Entzündungen der Haut ohne wachsartige Verhärtung. Eingelagerte Immunkomplexe (Verbindungen aus Antigenen und Antikörper) können zu schweren Entzündungen in den befallenen Organen und Blutgefäßen führen, mit der Gefahr des Todes durch Organversagen oder Durchblutungsstörungen.

Lupus erythematoses ist eine periodisch auftretende Gewebeentzündung, die mit Fieber, Müdigkeit, schmerzhaften Gelenken und unangenehmen Hautausschlägen einhergeht. Die Entzündung kann auch Herz, Lungen, Nieren und Magen-Darm-Trakt in Mitleidenschaft ziehen.

Vieles deutet darauf hin, dass Lupus durch Medikamente wie Beruhigungsmittel, Antibiotika und auch die „Pille“ entstehen kann.

An der Medizinischen Abteilung der Universität von Portland Oregon, USA, wurde MSM und seine positiven Auswirkungen auf diese Krankheit ausführlich untersucht und dokumentiert.

Ein Versuch mit MSM als Nahrungsergänzung könnte sich also auch hier lohnen, zumindest wird die Lebensqualität damit wesentlich verbessert, Nebenwirkungen bleiben aus.

Beschwerden im Verdauungstrakt

Schleimhautreizungen: Völlegefühl im Oberbauch, leichtes Sodbrennen, wiederholte ziehende oder auch krampfartige Bauchbeschwerden sowie Durchfälle und von Zeit zu Zeit Beimengungen von Schleim im Stuhl sind Anzeichen einer gereizten Schleimhaut in den Verdauungswegen.

MSM, in mehreren kleinen Portionen über den Tag verteilt eingenommen, führt häufig nach wenigen Tagen zu einer Verbesserung, manchmal erfordert es jedoch auch längere Geduld. Gut zu wissen ist, dass bei Anwendung von MSM keinerlei schädliche Wirkung auf das Körpermilieu (Säure-Basen-Gleichgewicht) oder die Körperfunktionen zu erwarten ist.

Zu weiteren guten Aussichten in Bezug auf ernsthaftere Magen-Darm-Erkrankungen zitiere ich Dr. Liebke: „Der Erfahrungsaustausch mit anderen Kollegen bestätigt meine Vermutung, dass MSM auch bei Patienten mit Magen- oder Zwölffingerdarm-Geschwüren, Colitis ulcerosa und Morbus Crohn zusätzlich genommen werden kann und gute Ergebnisse erzielt.“

Chronische Verstopfung: Es ist eine Entleerungsstörung, bei der Stuhlgänge nur alle drei Tage oder seltener stattfinden. Wenn Ratschläge wie ballaststoffreichere Ernährung, mehr Bewegung, reichliche Flüssigkeitszufuhr und Bauchmassagen nicht zu täglichem Stuhlgang führen, kann ein Versuch mit MSM gestartet werden.

Bitte bleiben Sie gesund und gehen Sie liebevoll mit sich um.

Ihre Newsletter-Redaktion





orthomolekularer Medizin

Die Naturheilkunde wird von ihren Gegnern gern als „unwissenschaftlich“ dargestellt. Diese Darstellung ist aber inkorrekt: Im Gegenteil, es gibt eine Fülle von Forschungen und Erfahrungsberichten zur Naturheilkunde und zu den in der orthomolekularen Medizin verwendeten Wirkstoffen wie Vitaminen, Mineralstoffen, Enzymen, essentiellen Fettsäuren, Bioflavonoiden und Aminosäuren. Wir berichten in Zusammenarbeit mit der Stiftung "Research for Health Foundation" von diesen Forschungsergebnissen. **Besuchen Sie die Internetseiten der Stiftung**

Alle unsere Preise verstehen sich inklusive gesetzlicher Umsatzsteuer und zuzüglich einer Versandkostenpauschale. Lesen Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Es ist nicht Zweck unserer Webseiten, Ihnen medizinischen Rat zu geben, Diagnosen zu stellen oder Sie davon abzuhalten, zu Ihrem Arzt zu gehen. In der Medizin gibt es keine Methoden, die zu 100% funktionieren. Wir können deshalb - wie auch alle anderen auf dem Gebiet der Gesundheit Praktizierenden - keine Heilversprechen geben. Sie sollten Informationen aus unserem Seiten niemals als alleinige Quelle für gesundheitsbezogene Entscheidungen verwenden. Bei gesundheitlichen Beschwerden fragen Sie einen anerkannten Therapeuten, Ihren Arzt oder Apotheker. Bei Erkrankungen von Tieren konsultieren Sie einen Tierarzt oder einen Tierheilpraktiker. Die Artikel und Aufsätze unserer Seiten werden ohne direkte medizinisch-redaktionelle Begleitung und Kontrolle bereitgestellt. Nehmen Sie bitte niemals Medikamente (Heilkräuter eingeschlossen) ohne Absprache mit Ihrem Therapeuten, Arzt oder Apotheker ein.

www.vitalstoff-journal.de

COM Marketing AG | Fluelistrasse 13 | CH - 6072 Sachseln